

Bitte ausgefüllt zurücksenden:
per Mail an Poststelle@notarin-frick.de
per Fax (07391 / 78187-58)
oder per Post

An
Notarin Daniela Frick
Talstraße 14
89584 Ehingen (Donau)

Bei Rückfragen: Tel. 07391 / 78187-30

Die nachfolgenden Angaben macht der Übergeber der Übernehmer

Auftrag zur Erstellung eines Entwurfs für einen Übergabe- / Schenkungsvertrag

| | Übergeber (derzeitiger Eigentümer) | Ehegatte/ Mitübergeber bzw. Zustimmungder |
|-------------------------|---|--|
| Name: | | |
| Geburtsname: | | |
| Vorname: | | |
| Geburtsdatum: | | |
| Wohnort: | | |
| Straße: | | |
| Familienstand: | | |
| Staatsangehörigkeit: | | |
| Telefon (tagsüber): | | |
| Email-Adresse: | | |
| Steueridentitätsnummer: | | |

| | Übernehmer | Ehegatte (falls dieser miterwerben soll) |
|--|-------------------|---|
| Name: | | |
| Geburtsname: | | |
| Vorname: | | |
| Geburtsdatum: | | |
| Wohnort: | | |
| Straße: | | |
| Familienstand: | | |
| Staatsangehörigkeit: | | |
| Verwandtschaftsverhältnis zum Übergeber: | | |
| Steueridentifikationsnummer: | | |

Bei mehreren Übernehmern bitte Erwerbsverhältnis (z.B. je zur Hälfte bei Zugewinn-
gemeinschaft, zum Gesamtgut bei Gütergemeinschaft) angeben

.....

Geschwister des Übernehmers:

| | Familienname (ggf. Geburtsname) | Vorname | Geburts- datum | Anschrift |
|----------|------------------------------------|---------|-------------------|-----------|
| 1 | | | | |
| 2 | | | | |
| 3 | | | | |

1. Gegenstand der Übergabe

Übergeben wird folgendes Anwesen:

.....
Ort, Grundbuch-Nr., Flurstücknummer, Straße, Hausnummer

2. Die **Übergabe** (Übergang von Nutzen und Lasten) erfolgt am

3. Gegenleistung, vorbehaltene Rechte

a) Übernahme von Verbindlichkeiten:

- Das Anwesen wird schuldenfrei übergeben
- Bestehende Verbindlichkeiten werden weiter durch den Übergeber abbezahlt
- Der Übernehmer hat mit Wirkung ab Besitzübergang folgende Verbindlichkeiten bei nachfolgenden Banken zu übernehmen

Bank:
AktENZEICHEN/DARLEHENSNUMMER.....
Schuldenstand zum Datum.....ca. €.....:

Bank:
AktENZEICHEN/DARLEHENSNUMMER.....
Schuldenstand zum Datum.....ca. €.....:

- Sonstige Verbindlichkeiten
(z.B. gestundete Erschließungskosten etc.):

.....

b) Wohnungsrecht **oder** Nießbrauch?

Es soll vereinbart werden:

- Wohnungsrecht

Falls ja:

alleinige Benutzung durch den Übergeber hinsichtlich folgender Räumlichkeiten (nach Möglichkeit genaue Beschreibung des/der Zimmer – z.B.: "Schlafzimmer im 1. Obergeschoss, dritte Türe links, gelegen")

.....
.....

Mitbenutzung durch den Übergeber (also gemeinschaftliche Benutzung von Übergeber und Übernehmer) von:

- Wohnzimmer, Küche, Bad/WC, Keller, Speicher,
- Werkstatt, Garage, Sonstiges

Die für das Wohnen entstehenden laufenden Kosten wie für Heizung, Strom, Wasser, Kanalgebühren (soweit solche erhoben werden), Gebühren für Müllabfuhr und Kaminkehrer trägt

- der Übernehmer (hinsichtlich der sich auf das gesamte Haus beziehenden Kosten anteilig nach der Wohnfläche)
- insgesamt der Übergeber

Anfallende Schönheitsreparaturen im vorbehaltenen Wohnungsrecht trägt

- der Übernehmer
- der Übergeber

Stehen größere Renovierungs- Um- oder Ausbauarbeiten an?

- nein
- ja; die Kosten hierfür trägt

Nießbrauch **am gesamten** Übergabegegenstand

- Nießbraucher darf selber vermieten
- Nießbraucher darf nicht vermieten

weder Wohnungsrecht noch Nießbrauch

c) Laufende Geldzahlungen durch den Übernehmer

- der Übernehmer hat an den Übergeber als Gegenleistung laufende (monatliche) Zahlungen von €..... zu erbringen.
- laufende Geldzahlungen werden nicht vereinbart

d) Sind Leistungen an Geschwister des Übernehmers zu erbringenden?

Falls ja, Höhe der Geldbeträge: wann?.....

e) Verfügungsverbote/Rückforderungsrechte

- Ein Rückforderungsrecht für bestimmte Fälle (z.B. wenn der Übernehmer den Übergabegegenstand veräußert) soll vereinbart werden
 - Ein Rückforderungsrecht wird nicht gewünscht, der Übernehmer kann also frei über den Übergabegegenstand verfügen.
-

4. Erbrechtliche Bestimmungen

a) Berücksichtigung des Erwerbs beim Übernehmer

- Der Übernehmer ist durch die Übergabe vollständig abgefunden und soll kein Erbe bzw. keinen Pflichtteil mehr erhalten
- Der Übernehmer ist zwar nicht vollständig abgefunden, soll sich die Übergabe jedoch auf seinen Erbteil anrechnen lassen

b) Verhältnis zu weichenden Geschwistern

- Die Geschwister des Übernehmers erhalten eine Abfindung und sollen deshalb auf ihren Pflichtteil bezüglich des übertragenen Objekts verzichten (sodass später nach dem Ableben des Übergebers keine Nachforderungen mehr beim Übernehmer gestellt werden können)

Falls ja:

- Geschwister erscheinen im Termin mit bzw.
- folgende Geschwister können nicht selbst erscheinen und werden bei einem anderen Notar nachgenehmigen:

.....

- Eine Beteiligung der weichenden Geschwister erfolgt nicht, sie erhalten auch keine Abfindung.
-

5. Hinweise

- Fertigt die Notarin auftragsgemäß den **Entwurf** eines Vertrags, so fallen hierfür **Gebühren** an, wenn **keine** Beurkundung erfolgt.
- Zur Vereinbarung eines **Beratungsgesprächs** bzw. eines **Beurkundungstermins**, den Sie bitte auch mit den weiteren Beteiligten abstimmen wollen, setzen Sie sich bitte telefonisch mit uns in Verbindung. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass die Vergabe von Beurkundungsterminen grds. erst **nach** Rücksendung des vollständig ausgefüllten Fragebogens möglich ist.

6. Auftrag an die Notarin

Zum Zwecke der Terminvorbereitung wird die Notarin beauftragt:

einen Entwurf zu erstellen und den Entwurf zur Prüfung zu übersenden

- an alle Beteiligte
- nur an Übernehmer
- nur an Übergeber

....., den
Ort, Datum

Unterschrift Übergeber:

**Zum Termin bitte gültigen Personalausweis oder Reisepass mitbringen.
Bitte füllen Sie die Steueridentitätsnummer in diesem Formular unbedingt aus.
Diese wird zur Übersendung des Vertrags an das Finanzamt benötigt.**

**Eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit widerrufen.
Ein solcher Widerruf beeinflusst die Zulässigkeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, nachdem Sie ihn gegenüber uns ausgesprochen haben.**